

424

Lobetheater
Breslau

B r e s l a u , Lobetheater.

Baugeshichte:

Spielgebiet: Schauspiel
Platz zahl heute:
bei Eröffnung:
Eigentümer: Die Stadt
Bauherr: Th. Lobe (Theaterdirektor)
Baujahr: 1869
Eröffnungstag: 1. 8. 1969
Architekt: Barchewitz
Baukosten: unbekannt
Umgestaltungen: Erweiterung und Neugesaltung des
ganzen Hauses vorbereitet, Arch. W. Roth u. B.v. Arent,
z.Zt.

Bauanordnung und
-technik:

Gesamtbau: Feistehnder Eigenbau

Aussengeatlung: Putz

Bebaute Grundfläche: Altbau 950 qm

Zusschauerraum:

Grundfläche im Parkett:

Typus: 3-Rangtheater

Rauminhalt: Altbau 3700 kbm

Luftraum je Zuschauer:

Heizung und Lüftung:

Orchester:

vertieft f.

Einwohner:

je Platz heute:

bei Eröffnung 1969

(gesamt: 629,6)

Bühnenanordnung
und -technik

Bühnengliederung:

Bühnenportal:

Einrichtung für den Bildaufbau:

Versenkungsanle:

Bühnenhimmel:

Bühnenbeleuchtung:

Magazinfläche:

Gefolgschaft:

Bühnenggeschichte:

Schrifttum:

Bettauer, Fr. E. 50 Jahre Schauspiel in Breslau,
Festschrift 1919.

Weddinge, Bd. I. S. 452 ff.

Das heue Lobetheater in Breslau, 1869

Das neu

Bg 429

Breslau, Lobetheater

Liste A. Nr. 429

Ur- und Erstaufführungen:

Die Nacht der Finsternis, Schauspiel von Leo

Tolstoj, R (öffentlich) 3. Mai 1890, Die Kleinbürger,

dramatische Skizze von Maxim Gorki, E. 1. Sept. 1902,

Anna Vanna, Schauspiel von Maurice Maeterlinck, E. 27. Sept. 1902,

Lady Windermere's Fächer, Schauspiel von Oscar

Wilde, E. 22. Novb. 1902, Bonaparte, Schauspiel von

Fritz v. Unruh, U. 29. Jan. 1927

Künstler:

~~Theodor Lobe, Direktor 1889-92, Fritz Witte-Wild,~~

Direktor 1889-96

Von 1896-1913 verbunden mit dem Stadt- und Thalia-

Theater